

**ROSENTHAL**  
**AKTUELL**®

Frech und unbezahlbar  
Und das allein von Spenden!

...wenn Engel auf Reisen gehen...



Eigentlich Unsinn, sie könnten doch fliegen, haben doch Flügel!

Heute mit [Karikaturen-Seite](#)



Und einem Bericht vom [Mai-baumaufstellen](#).

[Kriminelles](#), [WasserKunst](#), etwas [Nostalgie](#)... Viel Interessantes!

## Mitmachen

Wie wäre es denn mal mit Mitmachen? Wir nehmen gerne auch interessante Artikel an, die unsere Leser interessieren könnten.

[redaktion@koenigin-charlene.de](mailto:redaktion@koenigin-charlene.de)

Zum Totlachen

## Elgersbrunn—sündiges Dorf!



Wenn der Elgersbrunner Dramatrupp so richtig loslegt, bleibt kein Auge trocken.

Theater will geprobt sein. Das schüttelt man nicht mal eben so aus dem Ärmel. Wer das kann, ist die rühmliche Ausnahme. Für alle anderen gilt: proben, proben, proben!

Das Laintheater aus Eliasbrunn hat das immer wieder geprobt, und doch kommt es während der Vorführung auch mal vor, dass die Schauspieler sich an der ernstesten Stelle nicht mehr halten können vor Lachen. Besonders, wenn es heiß hergeht. Laut Zei-

tung gehört das Stück „Das sündige Dorf“ in Eliasbrunn zu den Top-3-Favoriten fürs Wochenende—nur sind dummerweise sämtliche Aufführungen komplett ausverkauft! Die kleine Kirche des Ortes fasst nur eine begrenzte Zuschauerzahl. Wer es verpasst hat, hat wirklich Pech gehabt!



## Eine erfolgreiche Ausstellung

Zufrieden äußern sich die Organisatoren der Kunstausstellung „Louvre de Blankenberg“, die vom 14.03. bis 15.04.2026 in der Alten Sparkasse Blankenberg stattfand.

Zur Vernissage kamen erwartungsgemäß sehr viele Besucher, die draußen und im Zelt vom Heimat- und Kulturverein Blankenberg gut versorgt wurden. Der Andrang war groß, aber man hatte ja die Möglichkeit sich alles an einem der anderen Öffnungstage noch einmal in Ruhe anzuschauen und dann auch längere Gespräche mit der Künstlerin Viola Malky zu führen.



„Ich wusste gar nicht, dass Viola so gut malen kann“, war ein sehr oft gehörter Satz. Manch einer kann sich glücklich schätzen, nun auch ein Gemälde von ihr zu Hause hängen zu haben. Sich von einem Kunstwerk zu trennen, fällt einem Künstler immer schwer. Aber das Material ist teuer, der Platz knapp, und wenn ein echter „Viola Malky“ ein Heim ziert, ist man ja auch stolz.

Noch zu haben wäre das Bild „Mystic Tree“ für 12.500€ - eines der bisher fantastischsten Werke von Viola Malky. Den Preis wäre es allemal wert, auch wenn diese Größenordnung eher in der Großstadt für so ein Werk gezahlt wird. Eben noch im Louvre - morgen vielleicht im Museum of Modern Art in New York? Wer weiß!



## Alle wollen reinschauen

Die Zeiten, in denen man in Blankenberg etwas hinhängen oder hinstellen konnte, sind leider vorbei, wie der Heimat- und Kulturverein Blankenberg entsetzt feststellen musste.



Vor der Alten Sparkasse hing während der Kunstausstellung das Vereinsbanner, gut befestigt mit einer stabilen Schnur. Eines Tages war es weg. Wind und Wetter hatten der Fahne nichts anhaben können, wohl aber jemand, der mit einer Schere die Schnur sauber an beiden Enden abgeschnitten und gestohlen hat. Es wurde Anzeige wegen Hausfriedensbruch, Vandalismus, Sabotage und Diebstahl erstattet.



Seitdem wird das Grundstück per Video überwacht, was offenbar niemanden interessiert, denn es wird trotzdem weiterhin bedenkenlos über das Privatgrundstück gelaufen, insbesondere missbraucht man es offensichtlich als Hundewiese. Dabei hängen nicht nur ausreichend Hinweise an der Sparkasse, sondern auch Überwachungsfotos.



Seit Neustem erregt verständlicher Weise ein großes Eichenfass Aufsehen. Der Heimat- und Kulturverein Blankenberg hat es aufgestellt, und die Passanten rätseln, was man damit anfangen könnte. In den Überwachungsvideos kann man die Diskussionen gut verfolgen. Ein Pool oder Freibad für den Sommer? Löschwasser für die Feuerwehr? Ein Rettungsboot für Überschwemmungen? Eine Cocktailbar für heiße Tage? Und man grübelt, wie man da hinein kommt - und erst recht wieder raus!



Ich löse das Rätsel auf: Bis ins 19. Jahrhundert hinein standen an verschiedenen Stellen im Ort solche Bottiche zur Trinkwasserversorgung. Daran soll das Fass erinnern; lebendige Geschichte kann man das nennen. Ob es je wieder Wasser enthalten wird, bleibt vorerst ungewiss. Es darf ja niemand hineinfallen, und dann ist es aktuell auch nicht mehr dicht. Warten wir es ab!



Ich löse das Rätsel auf: Bis ins 19. Jahrhundert hinein standen an verschiedenen Stellen im Ort solche Bottiche zur Trinkwasserversorgung. Daran soll das Fass erinnern; lebendige Geschichte kann man das nennen. Ob es je wieder Wasser enthalten wird, bleibt vorerst ungewiss. Es darf ja niemand hineinfallen, und dann ist es aktuell auch nicht mehr dicht. Warten wir es ab!



## Rennsteigverein versammelt sich in Zapfendorf



Am 18.04.2026 hielt der Rennsteigverein seine jährliche Hauptversammlung im oberfränkischen Zapfendorf ab. Die sehr schöne Wallfahrtskapelle St. Valentin in Unterleiterbach war der Ausgangspunkt einer kleinen Wanderung oberhalb des Maintals.

Mit dabei war die Rennsteigkönigin Charlene die 1. (hier an einem der zahlreichen Brunnen)

Gute Gespräche, Sonnenschein, Frühling und weite Ausblicke machten es zu einem sehr schönen Tag.



Interessanter Weise hat der doch eher kleine Ort gleich mehrere Brauereien, und so manches Haus hat solche Bierkeller vor der Tür, wie auf diesem Foto zu

sehen. Der Rennsteigverein legt viel Wert auf Traditionen. Deshalb heißt die Versammlung auch „Sippung“ und der Kassenwart wird als „Säckelwart“ bezeichnet, was aus den Gründertagen von 1896 resultiert. Von den Gründern ist freilich keiner mehr dabei, und wie so viele Vereine freut man sich über Nachwuchs. Die Ortsgruppe Blankenstein zählt hier zu den agilsten. Die Rennsteigprinzessin Leni-Marie hat den Altersdurchschnitt auch erheblich nach unten korrigiert. In Zapfendorf war sie nicht dabei, aber die Rennsteigkönigin war



ein beliebtes Fotomotiv, und letztlich ist es ja die wichtigste Aufgabe der Ehrenhöheiten, Aufmerksamkeit in der Öffentlichkeit auf ihre Sache zu ziehen. Offen für die Menschen, eine Bereicherung und dazu noch gut informiert und humorvoll - was kann man sich von einer Königin, Prinzessin oder anderen Symbolfigur mehr wünschen! Unsere Rennsteigregion ist schön, und diese Kunde sollte viel mehr in die Welt hinausgetragen werden!

Nun steht er wieder

## Der Maibaum in Blankenberg

Wie man es nun feiert, ist doch eigentlich egal; ob Tanz in den Mai, Walpurgisnacht oder Maibaumaufstellfest - Hauptsache, man trifft sich, hat eine gute Zeit, feiert und genießt das, was einem geboten wird. Am 30.04.2026 startete das Fest bei herrlichem Sonnenschein aber niedriger Lufttemperatur - aber kein Problem, man konnte auch im Saal sitzen, wo es wärmer war.



Schon bald war der Andrang groß. Punkt 18:02



Uhr richtete die Feuerwehr den Maibaum auf. Danach gab es am Grill kein Halten mehr.



Charlene unterstützte als Aufschneiderin. Brötchenaufschneiderin, und das Team des BCC erfüllte alle Wünsche Hand in Hand.



Wie in alten Zeiten spielten Alpha Centauri die Oldies, die immer gut ankommen bis spät in die Nacht. Am nächsten Morgen war dann Aufräumen und Großreinemachen angesagt.





## FELDBAHN BLANKENBERG FAHRTAG

am  
**01.05.2026**

**FAHRZEITEN:  
10 BIS 17 UHR**

- Fahrten mit historischen Feldbahnzügen
- Für Groß & Klein – Spaß für die ganze Familie
- Es gibt Kaffee und Kuchen!
- Mit Stop einer Oldtimer-Rundfahrt

**OLDTIMER-RUNDFAHRT  
MIT STOP!**

**EINSTEIGEN. ERLEBEN. FELDBAHN.**

## 1. Mai

Feiertag, herrliches Wetter, da will man raus in die Natur, und wenn die Feldbahn fährt, hat man noch einen Grund mehr. Feldbahn fahren ist toll, auch wenn der Kegel noch so mürrisch guckt. Das gibt sich auch wieder. Er kann ja später mit dem Papa an der Saale



plantschen. Oh! Ist der Frosch vielleicht eine verzauberte...?



Das macht doch viel mehr Spaß als am Computer Filme zu gucken, während der Opa daneben eingeschlafen ist...

Ob der von einem Ausflug mit Charlene und Viola träumt?



... oder von 1673? Nein, wahrscheinlich träumt er gar nichts. Er träumt ja fast nie etwas. Seine Fantasie tobt sich ja tagsüber genug aus. So viele Ideen, wie der Lutz hat, da braucht er nicht auch noch träumen!



## Oldtimer in Blankenberg

Was fahren doch für herrliche alte Autos am 1. Mai durch Blankenberg!



Den Stil alter Zeiten können die modernen Karossen und schon gar nicht die Elektro-Boliden bieten. Heute müssen es endlose Kilowatt sein, Beschleunigung und Geschwindigkeit. Der Charme der alten Zeiten ist dabei verlorengegangen. Wenn dann eine Kolonne von Oldtimern durch den Ort fährt, kommt jede Menge Nostalgie auf.



### Übrigens

Nachdem die Amerikaner und Israelis den Iran angegriffen haben, explodierten die Benzinpreise geradezu. E10 habe ich für 2,08€ den Liter getankt. Es ging nicht anders, mein Tank war leer. Die Regierung in Berlin hat ja dann einen **Benzinbonus eingeführt. 17 Cent pro Liter**. Den Staat kostete das Milliarden - wurde behauptet. Ich sage, das ist Unsinn. Der größte Anteil am Benzinpreis besteht aus Steuern und Abgaben. Der Staat bereichert sich gewaltig daran und verzichtet vorübergehend auf einen Bruchteil davon. Im Übrigen bin ich gerade an Tankstellen vorbeigekommen, und da kostet E10 jetzt 2,10€. Die 17 Cent stecken sich wohl wieder andere ein. Auf dem Lande bleibt uns aber kaum etwas anderes übrig, obwohl Bier jetzt billiger ist als Benzin und Milch erst recht - nur kommt man damit nicht von A nach B.

(Kommentar)

## Ausfahrt nach Kelheim und Weltenburg

Oh ja, wir machen eine Schifffahrt auf der Donau! So dachten wir zumindest. Dass es dann doch ganz anders kam als geplant, lag daran, dass nicht nur die Saale kaum Wasser führte, sondern auch die Donau. Bei nur einem Meter Wasser über Grund können nur wenige Schiffe fahren und die nur mit wenigen Passagieren.



So waren wir zunächst enttäuscht, setzten uns wieder ins Auto und fuhren zum Kloster Weltenburg, wo wir einen Tisch reserviert hatten. Dann hatten wir aber eine fantastische Fahrt zum Donaudurchbruch mit einer Zille, einem länglichen österreichischen Boot, wo wir alles noch viel näher sehen konnten.

Die Donau hat sich hier in Form einer engen Schlucht durch die Felsen gefressen und eine herrliche Naturlandschaft geschaffen. Bei jedem Hochwasser, das bis zu 9m über dem aktuellen Stand kommen kann, werden Massen an Steinen



aus den Alpen mitgerissen, die sich als rund abgeschliffene Kiesel an der Windung vor Kloster Weltenburg ablagern. Im Biergarten des Benediktiner Klosters kann man



sehr gut essen, und die Basilika ist beeindruckend und hat eine sehenswerte Orgel ganz besonderer Art.



Weiter führte uns unser Ausflug nach Kelheim, wo wir die

Befreiungshalle bestaunten, ein enormer Bau mit Engeln, endlosen Wendeltreppen und einer ganz besonderen Akustik.



Den Abschluss bildete ein Besuch der Tatzelwurmbrücke im Altmühltal bei Essing. Es war ein sehr schöner Tag!





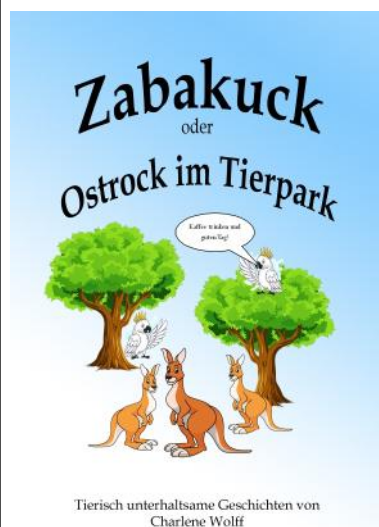
## Leere Seite

Hier könnten Artikel stehen, die von anderen eingesandt werden. Leider hat sich niemand beteiligt.

Wieder Tierparkfestival!

## Zabakuck ruft

Wir erinnern uns: letztes Jahr kam das humorvolle Buch „Zabakuck oder Ostrock im Tierpark“ heraus. Enthalten sind viele lustige Geschichten rund um den Tierpark. Der Tag verspricht ein buntes Programm für alle Altersgruppen, echte Thüringer Bratwürste und Live



Unterhaltung. Zabakuck liegt in Sachsen-Anhalt, gar nicht weit von Genthin, also nicht gleich hier um die Ecke, aber für einen Sonntagsausflug könnte es sich dennoch lohnen.

Auch Hoheiten werden wieder vor Ort sein.

**Tierpark Zabakuck Festival**  
18.05.

- 10.00 Uhr: buntes Treiben Empfang der Gasthoheiten
- 10.30 Uhr: Unterhaltung und Entertainment mit Lutz und Charlene
- 11.00 Uhr: Begrüßung und Vorstellung der Gasthoheiten aus nah und fern
- 12.00 Uhr: Wer schafft das meiste Futter – kleiner Wettkampf für jung und alt
- 13.00 Uhr: Auf der Suche nach dem sagenumwobenen Schatz von Zabakuck lustiges Kinderprogramm für klein und groß natürlich mit Schatzsuche
- 14.00 Uhr: Ostrock Konzert mit - Lutz - Ein Ossi mit Niveau - Live aus Thüringen heute für Euch zu Gast
- 15.00 Uhr: ICE Cream Live - Ensemble mit Gesang und Tanz - live aus Elbe-Parey
- 16.00 Uhr: Siegerehrung, Verabschiedung der Gäste, musikalischer Tagesausklang

Weitere Highlights: Rundfahrten mit Trikes, Kinderschminken, Schnullerabgabe am Schnullerbaum, Reiten, Hüpfen, Schubkarren Rennen, Gummistiefelwurf Bogenschießen und natürlich wird für Verpflegung bestens gesorgt

1 Euro Veranstaltungszuschlag

Elbe-Navel-Workshops & Spiel

## Das Fass will nur spielen



## Hundebesitzer gebt fei Acht

Wer weiß, ob das Fass nicht auch mal Hunde verputzt! Heutzutage geschehen ja die merkwürdigsten Dinge...

### Impressum

Charlene Wolff  
Oberes Schwarzviertel 1  
07366 Rosenthal am Rennsteig  
<https://koenigin-charlene.de>  
[redaktion@koenigin-charlene.de](mailto:redaktion@koenigin-charlene.de)



Hinweis: aktuelle und vergriffene Ausgaben können bei der Redaktion angefordert oder im Internet heruntergeladen werden:

<https://koenigin-charlene.de/onewebmedia/blankenberg-aktuell/index.html>